

# Viele Anlagen sind grosse Stromfresser

Der Stromverbrauch von Stereoanlagen ist sehr unterschiedlich. Ein Test zeigt: Wer genau hinschaut, kann rund 200 Franken sparen.

Die Stereoanlage JVC UX-G 68 braucht fast neunmal mehr Strom als die Sony CMT-HX 5 BT: Dies hat ein Test von Kompakt-Stereoanlagen durch das Testlabor Salt im Auftrag von WWF ergeben. Auf zehn Jahre gerechnet, braucht die Anlage von JVC Strom für 213 Franken. Beim effizien-

testen Gerät von Sony sind es nur 25 Franken in demselben Zeitraum.

«Dass die Unterschiede derart gross sind, hat selbst uns überrascht», sagt Felix Meier, Energieexperte beim WWF. Der WWF liess insgesamt elf Stereoanlagen untersuchen, die zwischen 350 und 700 Franken kosten und von den wichtigen Grossverteilern verkauft werden.

Bezüglich Stromverbrauch schneiden neben zwei Anlagen von Sony eine von Philips und eine von Yamaha gut ab (siehe Tabelle). Als grosser Stromfresser erwies sich neben dem JVC-Modell auch eine Denon-Anlage.



**Sony CMT-HX 5 BT:** Verbraucht in zehn Jahren Strom für nur gerade 25 Franken

Die sparsamen Anlagen zeichnen sich dadurch aus, dass sie einen stromsparenden Eco-Modus haben. Dieser sollte einfach zu aktivieren sein oder sich automatisch einschalten, wenn das Gerät ausser Betrieb ist. Beim Testsieger Sony fällt zudem positiv auf: Er hat gar keinen Standby-Modus – die Anlage geht automatisch in den Eco-Modus, wenn man sie ausschaltet.

Bei den meisten anderen Anlagen muss man diese Funktion extra über eine Taste anwählen. Bei den beiden Letztplatzierten ist die Taste kaum erkennbar. Beim JVC UX-G 68 kann der Eco-Modus

nur über die Fernbedienung und mit einer Tastenkombination eingeschaltet werden, die in der Bedienungsanleitung zudem kaum zu finden ist. Will man bei Denon die Uhr auch bei ausgeschalteter Anlage sehen, ist der Eco-Modus nicht mehr aktivierbar.

## Energiesparende Stereoanlagen auf [www.topten.ch](http://www.topten.ch)

saldotipps konfrontierte die Hersteller mit den Testresultaten. JVC gibt sich überrascht vom schlechten Testergebnis: «Es ist für uns unerklärbar. Wir

werden die Ergebnisse umgehend an die zuständigen Stellen in Japan weiterleiten.» Achim Schulz von Denon Europa bestreitet die Messresultate des Tests: «Wenn man die Anlage frisch auspackt und richtig bedient, ist der Stromverbrauch tief.»

saldotipp: Eine Liste mit Kompakt-Stereoanlagen, die wenig Strom verbrauchen, findet sich unter [www.topten.ch](http://www.topten.ch). Die Seite wird laufend aktualisiert. Fragen Sie zudem beim Kauf nach Stereoanlagen mit Eco-Modus. Lassen Sie sich gleich im Laden erklären, wie man diesen aktiviert. zet



Fehlt hier das Falblatt «Stopp Standby»?  
Nachbestellungen  
unter Tel. 044 297 21 21,  
[service@wwf.ch](mailto:service@wwf.ch) oder  
[www.wwf.ch/topten](http://www.wwf.ch/topten)

## Stromkosten von Kompakt-Stereoanlagen

Marke/Typ	Preis in Fr.	Stromkosten in Fr. in 10 Jahren	Tuner	CD/DVD	Kassetten-deck	USB-Anschluss
Sony CMT-HX 5 BT	499.–	25.–	ja	CD	nein	ja
Philips MCM 726	349.–	47.–	ja	CD	ja	ja
Yamaha Piano Craft E 700	698.–	51.–	ja	CD/DVD	nein	nein
Sony CMT-DX 2 D	428.–	57.–	ja	CD/DVD	ja	nein
Sharp XL-UH 240	349.–	80.–	ja	CD	nein	ja
Grundig Ovation 2 CDS 7000	398.–	87.–	ja	CD	nein	ja
Panasonic SC-PMX 2	369.–	95.–	ja	CD	nein	nein
Denon RCD-M 33	599.–	182.–	ja	CD	nein	nein
JVC UX-G 68	399.–	213.–	ja	CD/DVD	nein	ja